



Gemeinsam vorwärts: 5. Agglomerationsprogramm beim Bund eingereicht

Die AGGLO St.Gallen-Bodensee reichte am Dienstag die 5. Generation des Agglomerationsprogramms St.Gallen-Bodensee beim Bund zur Prüfung ein. Über 100 Massnahmen mit einem geschätzten Volumen von 260 Millionen Franken sollen von 2028 bis 2032 umgesetzt werden. Im Vergleich zur 4. Generation sind dies wieder deutlich mehr Projekte. Zu den Schlüsselprojekten zählen:

- ein umfangreiches Massnahmenpaket zur Verbesserung des Velowegnetzes in der ganzen Region
- die Neugestaltung des Bahnhofplatzes und Bushofs in Degersheim
- die Neugestaltung des Bahnhofplatzes und Bushofs in Wittenbach
- die Neugestaltung des Stadtraums Platztor in St.Gallen
- die Neugestaltung Marktplatz Bohl in St.Gallen
- eine neue Velohauptroute vom Riethüsli (St.Gallen) nach Teufen
- sowie die Optimierung des öV-Angebots und des Velonetzes im Areal St.Gallen West-Gossau Ost (ASGO).

Der Prüfbericht des Bundes wird im Frühjahr 2026 erwartet.

[Zu den Dokumenten \(Schlussbericht, Massnahmenbericht, Anhang\)](#)

[Zum Beitrag im SRF Regionaljournal \(ab Min. 0:42-03:05\)](#)

[Zur Medienmitteilung](#)

Rückblick Forum Freizeit und Naherholung

Am 1. April nahmen rund 40 interessierte Akteur/-innen aus der Region am Forum «Freizeit und Naherholung – Potenziale vor der Haustüre» teil und setzten sich mit der Frage auseinander, was eine attraktive Naherholungsregion ausmacht. Im Zentrum stand der Mehrwert für die lokale Bevölkerung durch vielfältige, gut zugängliche Freizeitangebote. Konsens bestand, dass die Region durch facettenreiche Naherholungsräume besticht und bereits unterschiedlichste Angebote etabliert sind. Die Herausforderung besteht nun



darin, den Überblick zu haben und Entwicklungen gemeinde- und kantonsübergreifend anzugehen. Besonders betont wurden niederschwellige Angebote für die stille Entspannung in der Natur, attraktive Mountainbikenetze sowie die Bedeutung der Koexistenz unterschiedlicher Nutzungen. Als nächster Schritt wird durch die REGIO eine Arbeitsgruppe Freizeit und Naherholung lanciert. Sie soll die Zusammenarbeit und Koordination in der Region stärken und die Impulse aus dem Forum aufnehmen. Die Gründung ist noch für dieses Jahr geplant.

[Zur Projektseite](#)

ASGO: Gemeinsame Charta unterzeichnet

Im [Verein ASGO \(Areal St.Gallen West–Gossau Ost\)](#) haben sich Gemeinden, Kantone und lokale Wirtschaftsverbände zusammengeschlossen, um die Entwicklung des Gebiets zu koordinieren. Diese Absicht haben sie nun mit der Unterzeichnung einer Charta bekräftigt. Damit werden die gemeinsamen Bestrebungen sichtbar; ein starkes Zeichen für gelebte regionale Zusammenarbeit.

Das Areal ist schweizweit eines der wichtigsten Güterumschlagplätze, umfasst aber auch Wohn- und Gewerbegebiete. Bis 2050 soll sich das Gebiet durch eine moderne Infrastruktur, aufeinander abgestimmte Mobilitätsangebote, vielfältige Sport- und Freizeiteinrichtungen sowie urbane Frei- und wertvolle Naturräume auszeichnen. Bis zu 800 zusätzliche Einwohnende und 6000 neue Arbeitsplätze kommen in den nächsten 25 Jahren dazu.

Die ASGO-Arealentwicklung ist Teil des Agglomerationsprogramms St.Gallen-Bodensee.

[Zur Charta und weiteren Informationen](#)
[Zu unserem LinkedIn-Post](#)



Rückblick Mitgliederversammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung fand in der höchstgelegenen REGIO-Gemeinde Schwellbrunn statt. Den Auftakt bildete das sorgfältig restaurierte Fabrikantenhaus, das heute als Feriendomizil und Tagungslokal genutzt wird. Gemeindepräsident Walter Raschle und Stiftungspräsident Walter Zellweger gaben Einblicke in den anspruchsvollen Weg der Restaurierung – von der Abstimmung mit Denkmalpflege und Nachbarn bis hin zur Finanzierung.

Im ebenfalls erneuerten Mehrzweckbau fand anschliessend die ordentliche MV statt. Hier wurden die laufenden Projekte vorgestellt sowie die Rechnung und der Geschäftsbericht 2024 genehmigt. Ein Blick hinein lohnt sich...

[Zum Geschäftsbericht](#)
Mehr Eindrücke zur MV gibt's im [LinkedIn-Beitrag](#)



Adapt+: Förderprogramm Anpassung an den Klimawandel

Mit Adapt+ fördert der Bund ab 2025 Massnahmen und Projekte, die die Risiken infolge des Klimawandels minimieren, die Bevölkerung, Sachwerte und natürliche Lebensgrundlagen schützen und die Anpassungsfähigkeit von Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt erhöhen.

Gefördert werden einerseits die Entwicklung von Massnahmen (Innovationsprojekte) und andererseits die Planung und Umsetzung von bereits andernorts erfolgreich umgesetzten Massnahmen (Multiplikation). Auch Vorbereitungsarbeiten wie Klima-Risikoanalysen, Betroffenheitsanalysen, die Entwicklung von Massnahmenplänen sowie das Erstellen von Leitfäden usw. können gefördert werden.

Interessierte Projektträger/-innen können bis Ende August 2025 ein Fördergesuch einreichen.

[Ausschreibung und weitere Informationen](#)



Förderprogramm Nachhaltige Entwicklung 2025-2026

Mit dem Themenschwerpunkt «Lebenswerte und nachhaltige Orte» des Förderprogramms 2025-2026 sucht der Bund innovative Projekte für ein nachhaltiges Planen, Gestalten und Nutzen unseres Lebensraums.

Gefördert werden u.a. Vorhaben zur Neugestaltung von Orten, die darauf abzielen, die ökologische, wirtschaftliche oder soziale Nachhaltigkeit des Alltagslebens zu stärken. Oder innovative Ansätze zur Erprobung partizipativer und partnerschaftlicher Planungsmethoden für ortsgebundene Projekte.

Die Projekte sollen zur Umsetzung der Ziele für eine nachhaltige Entwicklung (SDG) beitragen und die drei Dimensionen der Nachhaltigkeit – ökologische Verantwortung, gesellschaftliche Solidarität und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit – berücksichtigen. Gesuche können bis am 30. September 2025 eingereicht werden.

[Ausschreibung und weitere Informationen](#)



Sommerpause REGIO-Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle der REGIO bleibt vom 21. Juli bis 1. August geschlossen.

Wir wünschen Ihnen einen prächtigen, erholsamen Sommer.



Veranstaltungen und Hinweise

Tag des öffentlichen Raums. Sonntag, 29. Juni 2025, ganztags, u.a. St.Gallen und weitere Gemeinden und Städte. Veranstalter: Opensquare. [Weitere Informationen](#)

Nachhaltige Mobilität in Unternehmen: Parkraummanagement. Dienstag, 26. August 2025, 10:15 - 11:45 Uhr, online. Veranstalter: EnergieSchweiz. [Information und Anmeldung](#)

Netto-Null in der Gemeinde - für Einsteiger/-innen. Mittwoch, 3. September 2025, 16:00 - 18:00 Uhr, online. Veranstalter: Pusch. [Information und Anmeldung](#)

Siedlungsqualität in der Ortsplanung. Donnerstag, 4. September 2025, 8:45 - 16:45 Uhr, Biel. Veranstalter: EspaceSuisse. [Information und Anmeldung](#)

regiosuisse-Konferenz 2025. Mittwoch/Donnerstag, 17./18. September 2025, Kartause Ittingen. Veranstalter: regiosuisse. [Information und Anmeldung](#)

REGIO Appenzell AR – St.Gallen – Bodensee
Geschäftsstelle
Blumenbergplatz 1
9000 St.Gallen

Tel: 071 227 40 70
info@regio-stgallen.ch

[Newsletter Abmeldung](#)